



Die Eberschwanger Gemeindezeitung

4906

Neues Jahr neues Glück

Kurz & bündig

Sommeröffnungszeiten
Kompostieranlage

Seite 5

Baurecht

Wissenswertes
auf einen Blick

Seite 7

Regionalität?

Wichtiger als
je zuvor!

Seite 18

Inhaltsverzeichnis

03 Vorwort
Der Bürgermeister am Wort

Aus der Gemeindestube

04 ÖÖ. WVG 2015
Wasseranschlusspflicht

04 Abfallgebührenordnung
Verrechnung nach Verursacherprinzip

05 Kurz & bündig
Kompostieranlage und Müll

05 Aktuelles aus dem Gemeinderat
Pläne, Vorhaben, Beschlüsse

Da tuat sih was

06 Duale Zustellung
Ein weiterer Schritt Richtung Zukunft

07 Baurecht
Wissenswertes auf einen Blick

08 Übersiedelt!
Büros Bauamt und Infrastruktur im EG

08 Brücke bei Kläranlage
Aus Sicherheitsgründen gesperrt

09 Von Häusern
und ihren Geschichten

09 Personelles
Verstärkung für die Gemeinde

Schule, Erziehung und Bildung

10 Kindergarten Eberschwang
Kindergartenzubau

10 Volksschule Eberschwang
Immer was los

11 Mittelschule Eberschwang
Hier ist jede Menge los

Aus den Fraktionen

12-13 Alle vier Parteien
Aktuelle Informationen

Gesellschaft und Vereine

14 Landjugend Eberschwang
Jahreshauptversammlung via Zoom

14 Hundeschule Eberschwang
Neues aus der Hundeschule

15 SV Eberschwang
Immer am B all

15 Burschenschaft 1837
Vereinsleben während der Pandemie

16 UTC Eberschwang
Gerade in Corona-Zeiten der ideale Sport

16 Rastelli Eberschwang
Kinder haben das Bedürfnis nach Bewegung

17 FF Frischlinge
Jugendraum 2.0

17 Hundeschule Eberschwang
Neues aus der Hundeschule

Eberschwanger Wirtschaft

18 Regionalität?
Wichtiger als je zuvor!

19 Schwimmbecken & Pools
Erhebungsblatt

IMPRESSUM:

Medieninhaber/Herausgeber: Marktgemeinde Eberschwang, A-4906 Eberschwang 93. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Bleckenwegner.
Redaktionelle Mitarbeit: Helene Angleitner, Andreas Bachinger, Josef Bleckenwegner, Roland Brandstätter, Anna Burghart, Christopher Hörl, Joachim Kana, Rainer Kiehas, Norbert Kühberger, Patrick Lang, Katrin Leiner, Josef Lughofer, Monika Mayr, Elisabeth Meingassner, Christine Scheumüller, Walter Scheumüller, Thomas Schwendner, Sarah Ternieden, Regina Wagner **Fotos:** Martin Bögl, Johann Hammerer, Rainer Kiehas, Robert Stofner, von den Vereinen zur Verfügung gestellt, flaticon.com, **Druck:** hs Druck, Hohenzell. **Offenlegung:** Medienzweck ist die quartalsmäßige, periodische Information der Eberschwanger Gemeindeglieder und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet.

Der Bürgermeister am Wort



Bild: © Johann Hammerer

Liebe Eberschwangerinnen und Eberschwanger. Hallo, liebe Jugend!
Seit nunmehr einem Jahr gibt es ein alles beherrschendes Thema -
COVID-19 mit allen verbundenen Schwierigkeiten die auf uns hereinbrechen.

Ein Thema welches nicht nur die „Hohe Politik“ vor beinahe unlösbare Aufgaben stellt, sondern auch uns Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Viele Fragezeichen zu relevanten Themen stehen im Raum, welche sehr schwierig lösbar sind und dennoch lassen wir uns nicht klein kriegen, sondern stellen uns den Herausforderungen. Es ist ja hinlänglich bekannt, dass nicht nur in diesen Zeiten, sondern generell die gute Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg Eberschwang zu dem macht, was es ist – nämlich zu einer lebenswerten Gemeinde mit Charme und Flair. Es sei aber so nebenbei erwähnt, nur von diesen Attributen kann man nicht leben – es gilt auch entsprechend zu arbeiten! Davon möchte ich einige Schwerpunkte wieder für alle Leserinnen und Leser herausgreifen.

Es ist mehr als erfreulich, dass wir uns einstimmig geeinigt haben, den Kindergartenzubau im Jahr 2021 zu priorisieren. Genau genommen werden zwei zusätzliche Kindergartengruppen durch Aufstockung im Neubauteil errichtet. Die daraus resultierenden freien Flächen im „Altbauteil“ werden zu zwei Krabbelstuben Gruppen adaptiert. Nicht zuletzt durch die tolle Förderkulisse bestehend aus Bundes- und Landes und Gemeindemitteln ermöglichen diese rasche und mehr als notwendige Baumaßnahme! Neben diesen genannten Punkten zur Kinderbetreuung wird auch wieder während der Bauphase, wie schon beim damaligen Neubau, eine „Ersatzgruppe“ in den Räumlichkeiten der

Volksschule eingerichtet. Einen wesentlichen Eckpfeiler einer gut funktionierenden Gemeinde stellt eine solide Kinderbetreuung dar. Diesbezüglich gelingt es immer wieder dank der guten Zusammenarbeit zwischen der Pfarre, dem super engagierten Kindergartenteam und der Gemeindevertretung, **rasche Lösungen zum Wohle ALLER zu treffen.**

Von der Kinderbetreuung zu einem anderen, aber nicht minder wichtigem Thema: Wie an einigen Stellen unserer Gemeinde schon deutlich erkennbar, schreiten die Arbeiten zum „Glasfaserausbau“ durch die Firma INFOTECH in Eberschwang zügig voran.

Was geschieht mit den Haushalten, welche von der Firma INFOTECH aus fördertechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden können?

Auch hier sind die wesentlichen Grundvoraussetzungen schon getroffen. Das dem Land OÖ nahestehende Unternehmen Fiber Service OÖ GmbH forciert den weiteren Glasfaserausbau bei uns mit Unterstützung von Land OÖ und Bund.

Ja, liebe Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung, so bleibt mir nur noch für das anstehende Osterfest alles erdenklich Gute zu wünschen und verbleibe mit den allerbesten Grüßen!

**Euer Bürgermeister
Josef Bleckenwegner**

Oö. Wasserversorgungsgesetz 2015

Wie bereits in den letzten Gemeindezeitungen angekündigt weisen wir nochmals darauf hin, dass die Bestimmungen des Oö. WVG 2015 betreffend Anschlusspflicht und die daraus resultierende Bezugspflicht verpflichtend umzusetzen sind!

Weiters müssen wir darauf hinweisen, dass sobald das Ortswasser auf Ihrem Grundstück liegt, laut dem Oö. Wasserversorgungsgesetz die **Wasser-Grundgebühr** vorzuschreiben ist, auch wenn eine Ausnahme der Wasser-Bezugspflicht erteilt wurde.

Alle betroffenen Personen wurden 2020 persönlich aufgefordert, den Anschluss an die öffentliche Ortswasserleitung von einem Profesionisten herstellen zu lassen. Sollte dies von Ihnen noch nicht in Auftrag gegeben worden sein, bitten wir die Arbeiten bis spätestens Sommer 2021 erledigen zu lassen und am Gemeindeamt verlässlich bekannt zu geben.



Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, 4. Juni 2021

Für Gartenleitung Subzähler montieren

Wenn jemand bei der Abrechnung der Kanalverbrauchsgebühr am Jahresende wegen z.B. Rasenbewässerung, Poolbefüllung, Gemüse- und Blumengarten gießen, Autowaschen etc. einen Abzug wünscht, muss ab 2021 ein Garten- bzw. Subzähler montiert werden.

Nur mündlich bekanntgegebene Meldungen werden ab 2021 nicht mehr akzeptiert!

Bitte auch 2021 wieder am Gemeindeamt melden, wenn der Pool mit der Gartenleitung befüllt wird!

Abfallgebührenordnung

Am 17. Dezember 2020 wurde vom Gemeinderat eine neue Abfallgebührenordnung für das Jahr 2021 beschlossen.

Die Berechnung für die Kosten der monatlichen Entleerungen wurde dahingehend geändert, dass sich die Jahresgebühr nach der Tonnengröße richtet, also nach dem Verursacherprinzip.

Anbei eine Übersicht der Gebühren für das Jahr 2021:

60 lt. Tonne	€ 123,29 inkl. MwSt.
90 lt. Tonne	€ 184,93 inkl. MwSt.
120 lt. Tonne	€ 246,58 inkl. MwSt.
240 lt. Tonne	€ 493,15 inkl. MwSt.

Ein Liter Restmüll kostet somit für jeden dasselbe, egal für welche Tonne man sich entscheidet!



Kurz & bündig

Sommeröffnungszeiten Kompostieranlage

Die Kompostieranlage Eberschwang hat ab Freitag, den 19. März 2021 wieder jeden Freitag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Voraussichtlich Ende Oktober wird wieder auf die Winteröffnungszeiten umgestellt. Fällt der Freitag auf einen Feiertag, gibt es dafür keinen Ersatztermin.



Gebühren Kompostieranlage

Grünschnitt je m³ € 14,00 excl.
Baumschnitt je m³ € 16,00 excl.

Für Eberschwanger ist die Anlieferung von Grün- und Baumschnitt bis zu einer Höchstmenge von 2m³ pro Woche gebührenfrei.

Leider erreichen uns immer wieder solche Bilder!

Dieses Bild wurde beim Striberskysteigerl am Wochenende bevor die Müllabfuhr kam aufgenommen. Am Freitag war auch die Möglichkeit, Windeln im ASZ zu entsorgen!



Budget 2021

In der Sitzung im Dezember 2020 wurde vom Gemeinderat der Budget für das Finanzjahr 2021 einstimmig beschlossen.

Wasser-, Kanal- und Abfallgebührenordnung

In der Dezembersitzung wurden ebenfalls die Gebührenordnungen für Wasser, Kanal und Abfall für das Jahr 2021 beschlossen.

Pfarrcaritas

Defizitabdeckung Kindergartenjahr 2020 und Kostenvergütung für Bus-Begleitpersonen

Von der Pfarrcaritas Eberschwang wurde der Gemeinde die Abrechnung des Kindergartenjahres 2020 vorgelegt. Dieses wurde mit einem Abgang von € 151.443,25 abgeschlossen. Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, den gesamten Abgang abzudecken. Außerdem übernimmt die Gemeinde die verbleibenden Kosten (= abzüglich Elternbeiträge) in der Höhe von € 8.789,62 für die Busbegleitung bei der Kindergartenfreifahrt.

Verkauf Grundstück Elisabetha

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 5. November 2020 den Grundsatzbeschluss gefasst, das Grundstück Elisabetha zu verkaufen. In der Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2020 wurde mehrheitlich ein Verkauf an den Bestbieter Huber Bau GmbH beschlossen.

Endabrechnung investives Einzelvorhaben

In der Gemeinderatssitzung vom 25. Februar 2021 wurde im Umlauf die Endabrechnung des investiven Einzelvorhabens - Ankauf Kommunalfahrzeug mit Zusatzgerät im Umlauf beschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 270.866,70 brutto. Darin enthalten sind: Anmeldegebühr, Erstausrüstung Fahrzeug mit Streuer, zwei paar Schneeketten, Fahrzeugbeschriftung. In Summe konnte man sich eine Vorsteuer in der Höhe von € 6.257,74 abziehen.



Ein weiterer Schritt Richtung Zukunft

Behördliche Dokumente per dualer Zustellung erhalten

Wie bereits mehrmals berichtet bieten nun auch wir die Duale Zustellung an.

Gemeindevorschreibungen, Rechnungen, Aufschließungsbeiträge, Bescheide und dergleichen, die wir per Post versenden, können nun auch elektronisch zugestellt werden.

Die Beantragung ist simpel, einfach die Einwilligungserklärung ausfüllen und an gemeinde@eberschwang.ooe.gv.at senden oder persönlich am Amt abgeben.

Die Beantragung kann jederzeit widerrufen werden!

Dies ist mitunter eine enorme Erleichterung für unsere Umwelt!

Einwilligungserklärung zur dualen Zustellung

Ich
(Vorname, Nachname, Adresse)

erkläre mich einverstanden sämtliche personalisierte Schreiben nach technischer Verfügbarkeit in elektronischer Form zu erhalten.

Dazu gebe ich der Marktgemeinde Eberschwang folgende E-Mail-Adresse bekannt:

.....
(Bitte in Blockbuchstaben und leserlich)

Die Mail-Adresse wird ausschließlich für den oben genannten Zweck verwendet.

Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen persönlich bei der Marktgemeinde oder per E-Mail an gemeinde@eberschwang.ooe.gv.at widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz sind auf der Homepage der

Marktgemeinde Eberschwang unter

<http://www.eberschwang.at/system/web/datenschutz.aspx?menuonr=218360988&noseo=1> zu finden.

Eberschwang, am.....
.....
Unterschrift



Baurecht

Baubehörde in Oberösterreich ist grundsätzlich die Gemeinde. Konkret zuständig ist die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister, in den Städten Linz, Wels und Steyr der Magistrat.

Gegen Gemeindebescheide kann das Rechtsmittel der Beschwerde an das Oö. Landesverwaltungsgericht ergriffen werden.

Der Instanzenzug endet bei den Gerichtshöfen des öffentlichen Rechts (Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshof in Wien).

Begriffsbestimmungen:

Bauwerk: eine Anlage, die mit dem Boden in Verbindung steht und zu deren fachgerechter Herstellung bautechnische Kenntnisse erforderlich sind;

Gebäude: überdecktes, allseits oder überwiegend umschlossenes Bauwerk, das von Personen betreten werden kann;

Schutzdach: ein überdachtes, betretbares, nicht allseits umschlossenes Bauwerk, das vorwiegend dem Schutz vor Witterungseinflüssen dient, wie offene Ständerbauten, Flugdächer, Pavillons und dergleichen, soweit es sich nicht um ein Gebäude handelt;

Nebengebäude: ein Gebäude mit höchstens einem Geschoß über dem Erdboden und einer Traufenhöhe bis zu 3 m über dem Erdgeschoßfußboden, das im Vergleich zur gegebenen oder voraussehbaren Hauptbebauung nur untergeordnete Bedeutung hat und nicht Wohnzwecken dient;

Wintergarten: ein unbeheizbarer, belüftbarer und zum angrenzenden beheizbaren Raum nicht dauernd geöffneter verglaster Vorbau;

Neubau: die Herstellung eines neuen Gebäudes sowie eines Gebäudes, bei dem nach Abtragung bestehender baulicher Anlagen alte Fundamente oder die bestehenden tragenden Außenbauteile ganz oder teilweise wieder benutzt werden;

Umbau: eine so weitgehende bauliche Änderung eines Gebäudes, dass dieses nach der Änderung ganz oder in größeren Teilen (z. B. hinsichtlich eines Geschoßes) als ein anderes anzusehen ist;

Zubau: die Vergrößerung eines Gebäudes in waagrechter oder lotrechter Richtung, ausgenommen die Errichtung von Gaupen.

Wissenswertes auf einen Blick

- 1) Prüfen Sie vor dem Kauf, ob das **Grundstück lastenfrei** ist.
- 2) Informieren Sie sich über **Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan** und **Gefahrenpotenziale**. Die Unterlagen liegen beim Gemeindeamt auf.
- 3) Erkundigen Sie sich, ob **zusätzliche Genehmigungen** (z.B. Forst- und Wasserrecht) erforderlich sind.
- 4) Die **Bauplatzbewilligung** ist Grundlage für eine Bebauung.
- 5) Lassen Sie Ihre Pläne durch einen **befugten Planer** erstellen und einreichen.
- 6) Informieren Sie Ihre Gemeinde rechtzeitig über Ihre **Bauabsichten** und lassen Sie sich beraten!
- 7) Die schriftliche **Zustimmung Ihrer Nachbarn** zu Ihrem Bauvorhaben spart Zeit und Nerven.
- 8) Reichen Sie Ihre Bauunterlagen vollständig bei der Gemeinde ein. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Gemeinde und Ihren befugten Planer.
- 9) Beginnen Sie erst nach Rechtskraft der **Baubewilligung** mit der **Bauausführung!**
- 10) Nutzen Sie Ihr Gebäude nicht vor der **Fertigstellungsanzeige!**



Büros Bauamt und Infrastruktur sind übersiedelt!

Um der Platznot in den Amtsräumen Herr zu werden, wurden für die Büros Bauamt und Infrastruktur die ehemaligen Posträume im Erdgeschoss des Amtsgebäudes adaptiert (vis a vis der Polizei).

In diesen beiden Büros stehen Ihnen die Leiterin des Bauamtes, Frau Christine Jungreithmaier, sowie Josef Lughofer und Belma Subasic für Ihre Anliegen zur Verfügung.

In Sachen Bauvorhaben und Flächenwidmung bieten wir den Eberschwanger Bürgern speziell zwei Vormittage (Dienstag und Donnerstag von 7.00 – 11.30 Uhr) zur Einbringung von Ansuchen, Anträgen und generelle Anfragen an.

Unser Bausachverständiger ist einmal pro Monat bei uns am Amt. Diese Termine entnehmen Sie bitte der Information auf unserer Homepage (Bürgerservice/Bauberatungstermine). Für die Koordinierung der Termine ersuchen wir um Voranmeldung Ihrer Anliegen im Bauamt (Tel. 07753/2255 DW 24 oder 34).



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an!

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. **Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**



Sperre Brücke bei Kläranlage

Der letzte Winter hat der Brücke sehr zugesetzt, daher muss diese vorübergehend gesperrt werden!

Sie wird voraussichtlich Ende des Jahres erneuert. Die Arbeiten werden gemeinsam mit dem Gewässerbezirk durchgeführt.

Von Häusern und ihren Geschichten

Vor etwa fünf Jahren wurde ich von Franz Buchinger ersucht, auch für die Marktgemeinde Eberschwang eine Häuserchronik zu erstellen, so wie für 9 andere Innviertler Gemeinden zuvor.

Es sind viele Schritte notwendig, um an die Daten der Bauernhöfe, der Mühlen, der Geschäfts- und Einfamilienhäuser zu kommen. Grundlage sind die Angaben der Marktgemeinde über die KG (Katastralgemeinde) und die EZ (Einlagezahl) jedes einzelnen Objekts. Im Grundbuch Ried fotografierte ich von jeder EZ das A und das B Blatt, spielte die Bilder in einen Computer ein, während ich mir auf dem zweiten Bildschirm die Besitzer der Objekte zuordnete.

Mit diesen Daten als Basis wurden nun viele Fahrten nach Linz ins Landesarchiv notwendig, um von den Herrschaftsbüchern und vom Theresianum Kopien zu bekommen. (Kaiserin Maria Theresa und ihr Sohn Joseph II. hatten Grundbücher anlegen lassen. Ihnen verdanken wir die Namen der Grundherrn und der Lehensnehmer ab ca. 1740.) Vom Grundbuch Ried und vom Landesarchiv Linz waren 4473 Seiten zu bearbeiten.

Da Hofübergabe und Hochzeit oftmals nicht im gleichen Jahr stattfanden, habe ich noch die Trauungsbücher der Pfarre Eberschwang rückblickend von 1920 bis 1613 mit Sorgfalt durchgearbeitet und die Brautleute den Anwesen zugeordnet. Dabei muss man bedenken, dass nicht nur die Kenntnis der Kurrentschrift genügt, sondern man mit viel Erfahrung die mehr oder weniger lesbaren Dokumente der Gerichtsschreiber, Pfarrer und Lehrer entziffern muss. Mehr als 2000 Stunden waren dafür nötig. Die Ergänzungen der neueren Zeit ab 1987 wurden von Amtsleiter Johann Reisinger durchgeführt. Nun wurden die Daten an Franz Buchinger zur Veröffentlichung weitergegeben.

Wir freuen uns auf ein schönes Buch mit Häuserchronik, dass alle Eberschwanger anregen soll, auch die eigene Familiengeschichte zu erforschen.



Anna Burghart,
Konsultantin der
o.ö. Landesregierung,
Birkenweg 25, 4910 Ried im Innkreis

Frischer Wind am Gemeindeamt

Mit 1. September 2020 fing am Marktgemeindeamt Eberschwang der erste Lehrling Lena Wagner, aus Ried an. Am 1. Dezember 2020 bekamen wir erneut Verstärkung mit dem zweiten Lehrling Sarah Blümlinger, aus Eberschwang. Beide sind im Meldeamt/Bürgerservice tätig und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.



Wagner Lena und Blümlinger Sarah



Windhager Willi

Wechsel in der MS Eberschwang

Unser Langjähriger Schulwart Windhager Willi ging am 28. Februar 2021 in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit!

Nachbesetzt wurde diese Stelle mit 1. März 2021 von unserem Kollegen Rainer Kiehas.



Kiehas Rainer

Ruhestand Enzlmüller Helga

Mit Ende Jänner ging auch unsere Reiningunsdame Enzlmüller Helga in den wohlverdienten Ruhestand! Wir wünschen ihr ebenfalls für den Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit!

Frau Huber Gerda wird die Stelle in der MS Eberschwang ab 1. Februar 2021 übernehmen!

Neue Mitarbeiterin für die Abteilung Infrastruktur

Frau Subasic Belma übernahm mit 1. März die Arbeit von Herrn Kiehas in der Abteilung Infrastruktur.

Wir heißen Frau Subasic in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihr für ihre neue Arbeit alles Gute und viel Erfolg!



Kindergarten Eberschwang

Erweiterung des Pfarrcaritaskindergarten

Nun steht es fest! Der Pfarrcaritas Kindergarten Eberschwang wird aufgrund erhöhter Nachfrage von Betreuungsplätzen erweitert.

Um die Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf zu gewährleisten, wird der Kindergarten deshalb ausgebaut.

Schon im Frühjahr 2021 soll der Umbau beginnen. Der Kindergarten wird aufgestockt. Über dem Neubau werden zwei Gruppen gebaut. Die zwei Regelgruppen aus dem Altbau werden in das Obergeschoß verlagert und die zwei neuen Krabbelgruppen werden sich im Altbau befinden.

Außerdem ist es aufgrund des starken Geburtsjahrganges notwendig, eine zusätzliche Kindergarten-Gruppe in der Volksschule zu errichten, um dem Großteil der Kinder einen Platz gewähren zu können. Wir danken der Schulleitung für die erneute Bereitstellung der Räumlichkeiten und freuen uns auf gute Zusammenarbeit. Weiterer Dank gilt der Gemeinde für die Unterstützung und den Architekten für die Planung des Bauvorhabens.

DER WEG ZUR FREUDE

Willst du den Weg zur Freude gehen?

Dann zieh dir die Schuhe des Vertrauens an, die Jacke der Zuversicht, setz dir den Hut des Mutes auf und steck dir den Schlüssel der Geduld und der Gelassenheit in die Tasche, mit denen du die Türen zum Glück öffnest.

Hans Kruppa

Kindergartenfreifahrt

Elternbeitrag für Busbegleitung

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 11. Februar 2021 einstimmig beschlossen, den Elternbeitrag für die Busbegleitung bei der Kindergartenfreifahrt generell um € 2,- zu erhöhen. Somit ergibt sich für das erste Kind ein Beitrag von € 20,-, für das zweite Kind ein Beitrag von € 14,- und für das dritte Kind ein Beitrag von € 12.

Seit September 2020 besuchen 119 Kinder in sieben Klassen die VS Eberschwang. Sie werden von einem 14-köpfigen Lehrerinnen Team unterrichtet und betreut. 29 Schulanfänger besuchen die ersten Klassen, von denen eine als Integrationsklasse mit zwei Pädagoginnen geführt wird.

In der Ganztagschule (Montag, Mittwoch und Donnerstag) sind über 50 Kinder gemeldet, deren Freizeitbetreuung wieder vom Hilfswerk-Team gestaltet wird.



„Wir Kolleginnen möchten uns auch ganz besonders bei dir Regina für dein großes Engagement und dein offenes Ohr in allen Anliegen bedanken!“



Volksschule Eberschwang

Die schwierige Situation hat sich seit Semester zumindest in den Volksschulen etwas entspannt.

Die Selbsttests nehmen wir gerne in Kauf dafür, dass täglich Unterricht in den Klassen stattfinden kann und da wir in den Klassen keine Maskenpflicht haben, ist für die Kinder wieder etwas Normalität und Unterrichtsalltag eingekehrt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die in den Distance-Learning-Phasen wirklich viel dazu beigetragen haben, dass die Kinder auch zuhause bestmögliche Unterstützung erhalten haben.

Ganz aktuell: Seit März verstärken unser Team zwei Studentinnen, die voraussichtlich bis zu den Sommerferien Teile der Unterrichtsarbeit mitübernehmen werden. Wir freuen uns über die „junge Verstärkung“!



Fahrsicherheitstraining für die 4. Klassen



Mach dich sichtbar!



Es tut sich doch was...

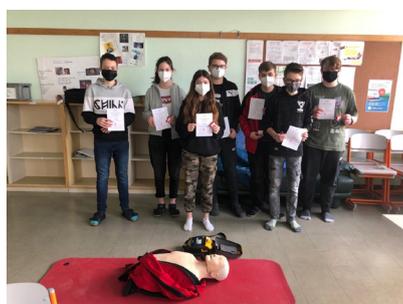


Mittelschule Eberschwang



Burgbau

Auch im Home-Schooling waren die Kinder der ersten Klassen kreativ. So entstand aus vielen kleinen Teilen in der Schule eine große Burg.



Erste Hilfe

Die 4a hat es auch während der Pandemie geschafft, mit großem Engagement den 16-stündigen Erste Hilfe Kurs zu absolvieren. Gut gemacht!



Lehrer Johann Gadermayer beim Onlineunterricht

Gesunde Schule

Wir sind seit diesem Schuljahr mit dem Gütesiegel „Gesunde Schule“ ausgezeichnet!

Das Gütesiegel Gesunde Schule OÖ ist eine Initiative der ÖGK in Oberösterreich, des Landes OÖ und der Bildungsdirektion OÖ.

Die MS Eberschwang hat einen tollen Schulfilm auf Youtube gestellt! Reinsehen lohnt sich auf jeden Fall!

<https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=zM1Ie1R2JZ8>



Elternsprechtag am 14.1.2021

Aus Hygienegründen konnte kein Präsenz-Elternsprechtag in der Schule stattfinden. Wir hatten uns daher entschlossen, am Donnerstag, den 14. Januar 2021, von 16.30-20.30 Uhr einen Online-Sprechtag abzuhalten. Dieser fand über Google Meet online statt und wurde von den Eltern sehr gut angenommen! Pro Schüler konnten 3 LehrerInnen (Vorzugsweise D, E, M) in den Terminkalender eingetragen werden.

Unser Rat an die Eltern: „Lassen Sie sich auch von Ihrem Kind unterstützen, denn unsere SchülerInnen sind durch das „Distance Learning“ schon kleine ExpertInnen geworden!“

Aus den Fraktionen



Liebe Eberschwangerinnen, liebe Eberschwanger,

durch meine Tätigkeit als Lehrer an der TNMS Mattighofen erlebe ich jeden Tag engagierte Eltern und AlleinerzieherInnen, die jeden Tag großartige Dinge vollbringen.

Sie schaffen es Arbeit, Kinder und den Haushalt unter einen Hut zu bringen. Unser Lebensstandard, die Gesellschaft und die Wirtschaft verlangen vor allem von Frauen, dass sie sehr bald wieder ins Berufsleben einsteigen wollen bzw. einfach aus finanziellen Gründen müssen.

Unsere Vision für Eberschwang – zusätzliche Krabbelgruppenplätze und eine Ferienbetreuung

In vielen Gesprächen mit den berufstätigen Eltern fällt immer wieder das Thema: Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir, die ÖVP Fraktion, haben uns schon länger zum Ziel gesetzt für eine zeitgemäße und nachfragenorientierte Kinderbetreuung zu kämpfen. Unsere Vision für Eberschwang ist, dass wir in naher Zukunft zusätzliche Krabbelgruppenplätze in ausreichender Form und eine Ferienbetreuung anbieten können. Gemeinsam mit den anderen Fraktionen werden wir diese Vorhaben schaffen und unser Eberschwang zu einem besseren und familienfreundlicheren Ort zu machen.

Im Namen unserer Fraktion wünsche ich euch Frohe Ostern!

Euer Patrick Lang, BEd

Gemeindevorstand, ÖVP Eberschwang

Christine Scheumüller

fpo.e.og.eberschwang@gmail.com

0664 / 533 42 41

Patrick Lang

patrick.lang@nmsmattighofen.at

0699 / 1083 98 25



Vernünftig bleiben...

...auch den Kindern zuliebe

Wir alle durchleben gerade eine sehr schwierige Zeit. Um sie durchzustehen, müssen wir zusammenstehen! Auch wenn uns die von der Regierung veranlassten Verordnungen nicht gefallen, halten wir uns daran.

Was ich aber sehr kritisch sehe, ist das Verhalten von manchen Personen, die es für notwendig erachten, die Volksschule, Kindergarten, Skilift und diverse Vereine, wegen angeblicher Vergehen, bei der Behörde anzuzeigen!! Es ist sicher nicht sinnvoll und nicht unserer Gesellschaft förderlich, wenn wir uns dazu verleiten lassen, uns gegenseitig auszuspienieren.

Für uns ist es unverständlich, dass gerade Volksschule und Kindergarten, die sich für unsere Kinder voll und ganz einsetzen, angeprangert werden. Auf diesem Weg möchte Ich mich im Namen unserer Fraktion sehr herzlich bei den Pädagoginnen und Pädagogen der Volksschule, der Mittelschule und des Kindergartens für die wunderbare und sicher nicht leichte Arbeit bedanken.

Sportliche Aktivität während der Pandemie!

Die Leidtragenden dieser Pandemie sind unsere Kinder, die besonders die sportlichen Aktivitäten, wie Fußball, Tennis, Turnen usw. vermissen. Es ist daher dringend notwendig, die erforderlichen Maßnahmen zu schaffen, damit unsere Kinder wieder die Möglichkeit haben, einen Sport auszuüben.

Ebenso wichtig ist das soziale Umfeld, das die verschiedenen Vereine den Kindern bietet und den Kindern momentan fehlt.

Wir hoffen alle auf ein baldiges Ende der Einschränkungen, damit das gesellschaftliche Leben wieder in normalen Bahnen verlaufen kann.

Im Namen unserer Fraktion wünsche ich Frohe Ostern und bleibt gesund!

Christine Scheumüller

Fraktionsobfrau FPÖ Eberschwang



Gemeinsam für Eberschwang

Liebe EberschwangerInnen!

Bereits seit einem Jahr hat uns die Pandemie immer noch fest im Griff! Vieles, was ansonsten selbstverständlich war, ist seither nicht mehr möglich!

Das Fehlen von sozialen Kontakten, Angst um den Arbeitsplatz, Kurzarbeit, finanzielle Sorgen, Schulschließung, Kinderbetreuung, ... die Liste lässt sich beliebig erweitern.

Schwierige Zeiten kann man nur gemeinsam bewältigen daher ist ein Zusammenhalt wichtiger denn je! Unterstützen wir uns gegenseitig wo Hilfe nötig ist, unterstützen wir unsere Unternehmen und Handwerksbetriebe, unterstützen wir unsere Gastwirte, ist ganz angenehm mal nicht selber zu kochen sondern das Essen einfach bestellen und abholen!

„Nahezu alle Krisen lassen sich bewältigen – vorausgesetzt, wir schulen unsere innere Stärke und unser Selbstbewusstsein.“

Siegfried Santura

In diesem Sinne!

Wünscht euch die SPÖ Eberschwang!
Frohe Ostern und bleibt gesund!

Elisabeth Meingassner
Fraktionsobfrau SPÖ Eberschwang



Norbert Kühberger

 norbert.k@gmx.at
 0681 / 81 49 07 03

Elisabeth Meingassner

 e.meingassner@outlook.com
 0664 / 404 62 94



Keine Impfung fürs Klima

Ein Jahr hat uns die Pandemie fest im Griff und unser Leben zum Teil drastisch eingeschränkt und umgestellt. Die Impfung wird es uns hoffentlich aber bald wieder ermöglichen, zu unserem gewohnten Leben zurückzukehren.

Anders verhält es sich bei der Klimakrise. Hier gibt es keine Impfung. Was wir jetzt tun oder besser gesagt nicht tun, wird unser Leben in Zukunft beeinflussen. Und im Gegensatz zur Pandemie trifft es dieses Mal vor allem unsere Kinder, weil die Folgen der Klimaänderung erst in einigen Jahren richtig spürbar werden.

Der Februar heuer war in Österreich im Schnitt um 2,7 Grad wärmer als der langjährige Durchschnitt, obwohl es einige klirrend kalte Tage gab. Die Klimakrise wird immer sichtbarer und spürbarer.

Bevorzugung regionaler Produkte!

Ein Punkt, wo jeder einfach etwas dazu beitragen kann, ist die Bevorzugung regionaler Produkte. Das erspart weite Transportwege und stärkt die regionale Wirtschaft. Und, wie man letztes Jahr sehen konnte, sind regionale Produkte auch in Krisenzeiten verfügbar!

Mit PV-Anlagen auf den Dächern kann auch ein Teil der Energie regional erzeugt werden. Mit den Förderungen für erneuerbare Energien wird eine PV-Anlage für viele HausbesitzerInnen attraktiver werden.

Im Namen unserer Fraktion wünsche ich euch Frohe Ostern!

DI Norbert Kühberger
Fraktionsobmann, Die Grünen

Landjugend Eberschwang



Erste Online-Jahreshauptversammlung der Landjugend Eberschwang

Das Jahr 2020 war für die Landjugend und unsere Mitglieder wohl eines der schwierigsten in der Geschichte.

Sehr deutlich sieht man das auch an der Jahreshauptversammlung, die nicht wie gewohnt schon Anfang November, sondern erst Ende Jänner online in Form eines Zoom-Meetings abgehalten wurde.

Wir durften dabei auf einen guten Start ins Landjugendjahr zurückblicken, mit dem Auftreten der CoVid-19 Pandemie mussten jedoch fast alle geplanten Veranstaltungen und Tätigkeiten abgesagt werden. Über das restliche Jahr ließen wir uns einige Ersatzaktivitäten einfallen, zum Beispiel eine Landjugendolympiade, ein Kegeltornier, Online-Stammtische oder soziale Aktivitäten wie Einkaufen während des Lockdowns und freiwillige Flurreinigung.

Kreativität bei der Jahreshauptversammlung

Auch die Jahreshauptversammlung forderte die Kreativität des Vorstandes heraus, so wurden Einladungen inklusive Proviant für den Abend gebastelt und alle Bestandteile der Versammlung online abgehalten.

Die Rückmeldungen der Mitglieder sowie der Ehrengäste waren sehr gut und so konnte auch der neue Vorstand mit 76 Stimmabgaben bestätigt werden.



Ein besonderer Dank möchten wir an die Firma Huber Holzbau aussprechen, die uns für die Übertragung der Infrastruktur im neuen Büro zur Verfügung stellte.

Wir blicken nun gespannt in das Jahr 2021 und hoffen, dass wir möglichst bald wieder viele Aktivitäten in unserem Verein durchführen können.

Jahreshauptversammlung via Zoom-Meeting



Bauernkapelle Eberschwang

Kulturstillstand und deren Perspektiven



Günther Reisegger

Unser geliebtes Kulturgut Blasmusik ist seit vielen Wochen und Monaten verstummt. Als Kapellmeister der Bauernkapelle Eberschwang aber auch als Landeskapellmeister des OÖ. Blasmusikverbandes bin ich stets um dieses Kulturgut bemüht. Nun ist alles anders und die Gesellschaft hat sich verändert oder beginnt sich langsam zu verändern.

Nicht nur von Musikerinnen und Musikern Land auf Land ab hört man, dass gerade die Musik, im Besonderen der soziale und gesellschaftliche Aspekt, fehlt. Nach und nach wird uns allen bewusst, wie selbstverständlich es war, Blasmusik bei allen Anlässen genießen zu können.

Aber die Bauernkapelle ist trotzdem aktiv und lässt sich von der Pandemie nicht in die Knie zwingen. Mit viel Kreativität, Enthusiasmus und Gemeinschaftssinn verwirklichen wir verschiedenste Projekte. Im regen Austausch mit dem Österreichischen Blasmusikverband sowie dem Land OÖ versuchen wir, unsere Situation Step by Step zu verbessern und hoffen, bald wieder in Präsenzform zB. Begräbnisse umrahmen zu dürfen.

Gerade deshalb bitte ich Sie alle, uns auch in schwierigen Zeiten zu unterstützen. Kommt zu uns, wenn unsere Musik wieder aus den Instrumenten erklingt und erfreuen wir uns gemeinsam an den Klängen, die unser Herz, Gemüt und Seele erfreuen.

Günther Reisegger
Kapellmeister

SV Eberschwang

Wir bleiben am Ball

Der Ball ruht, aber der Fußballverein SV Eberschwang bleibt trotz anhaltender Corona Maßnahmen nicht untätig. Im Fokus unserer Aktivitäten stehen jetzt statt dem „Kicken“, die Revitalisierung unserer Infrastruktur am Sportplatz, die nun Schritt für Schritt auf Vordermann gebracht wird.

An erster Stelle unserer Agenda stand die Sanierung unseres Waschplatzes und des daran angrenzenden Zugangsbereiches der Sanitäranlagen. Ende Februar wurde unter tatkräftiger Unterstützung eines Minibaggers so richtig angepackt. Die bereits in die Jahre gekommenen Fliesen wurden entfernt, der darunterliegende Beton zum Teil abgetragen und die Fläche für das neue Fundament zusätzlich vergrößert. Auch der erste Teil der Stiege wurde von den bereits maroden Fliesen befreit. Im Anschluss wurde sowohl der künftige Waschplatz, als auch der erste Teil der Stiege mit einer Schalung versehen, um ihn so bald wie möglich betonieren zu können.

Dies geschah dann in der darauffolgenden Woche am Donnerstag. Bis spät in die Abendstunden wurde der Beton verteilt und zusätzlich mit

einem Besenstrich versehen. Dabei wurde das Flutlicht des Hauptfeldes als zusätzliche Beleuchtung eingeschaltet.

In den kommenden Tagen steht die Entfernung der Schalung am Programm. Sobald sich das Wetter wieder etwas stabilisiert, wird auch der Fliesenleger seiner Arbeit nachgehen und mit der Verlegung starten können.

Einer baldigen Wiederaufnahme des Vereinsbetriebes steht somit hoffentlich nichts mehr im Wege – zumindest, wenn es um die akkurate Reinigung von Schuhen, Spielgeräten und Trainingsutensilien geht.



Burschenschaft 1837



Vereinsleben während der Pandemie

Leider hat COVID-19 die Welt unverändert fest im Griff. Da soziale Treffen bis auf das Minimum reduziert sind, ist es für einen Verein wie die Burschenschaft 1837 unmöglich ein aktives Vereinsleben zu gestalten.

Im Sommer konnten wir durch gewisse Lockerungen wieder ein wenig Normalität schnuppern und sogar unsere Jahreshauptversammlung beim Wirt durchführen.

Jedoch schmerzt es sehr, dass wir als Traditionsverein unsere größten Veranstaltungen, das Pflingstspektakel und das Ballwochenende nicht veranstalten durften und vor allem unseren Besuchern keine 2 unvergesslichen Wochenenden bieten konnten.

Wir hoffen, dass wir diese Krise so gut es geht meistern können, denn wir leben von der Geselligkeit und sollte sich die momentane Situation nicht rasch bessern, wird es eine große Herausforderung wieder so wie früher ein wichtiger Bestandteil des „Eberschwanger Vereinslebens“ zu sein.

Aber gerade unsere jahrhundertelange Tradition und unser Zusammenhalt, der uns schon immer auszeichnete, wird uns hoffentlich die nötige Kraft geben, stärker als je zuvor zurückzukommen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Eberschwangerinnen und Eberschwanger viel Gesundheit und viel Kraft für die Zukunft. Es werden wieder bessere Zeiten kommen!

Wie sehr sehnen wir uns schon alle nach Sport und Spaß im Freien. Gerade in Corona Zeiten ist Tennis der ideale Sport!

Der UTC Eberschwang bietet mit seiner schönen Anlage und den 4 top gepflegten Sandplätzen das ideale Umfeld.

Kinder und Jugendliche liegen uns besonders am Herzen. Das Team um unsere Jugendbeauftragte Eva Bleckenwegner kümmert sich mit vollem Engagement um sie. Möchte auch dein Kind diesen tollen Sport erlernen? Dann nimm mit Eva (Tel. 0699 812 77 348, Bleckenwegner.eva@inext.at) Kontakt auf und du erhältst alle wichtigen Infos.

Auch die Erwachsenen sind uns sehr wichtig und wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Für Neumitglieder bieten wir das erste Jahr den Mitgliedsbeitrag zum halben Preis an. Stefanie Riegler (Tel. 0650 414 8808, Stefanie_riegler@gmx.at) hat alle wichtigen Informationen für dich.

Der Start in die neue Saison findet am Samstag, 24. April, um 13 Uhr statt. Komm einfach vorbei.



Du willst immer aktuelle Infos zum UTC Eberschwang erhalten? Like uns auf Facebook oder Instagram und du verpasst nichts mehr. Wir freuen uns schon sehr darauf dich am Tennisplatz begrüßen zu dürfen.

Rastelli Eberschwang

Kinder haben das Bedürfnis nach Bewegung, das liegt in der Natur der Sache. Wir können das bei unseren Rastellis immer wieder beobachten mit welchem Ehrgeiz, Eifer und Willen die Nachwuchskicker agieren.

Nach monatelangem Stillstand wäre es unserer Meinung nach endlich an der Zeit, die Fußballplätze unter Einhaltung der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen hinsichtlich COVID-19 wieder zu öffnen. Vor allem, da die vorgeschriebenen Hygiene- und Präventivkonzepte stets eingehalten wurden und die Sportausübungen in den Vereinen daher nie ein Treiber der Pandemie waren.



Wie sehr den Kindern und Jugendlichen der Fußball fehlt, zeigt uns ein Foto eines unserer Nachwuchskicker. Ein kleines Fußballfeld, eigenhändig freigeschaufelt um wenigstens zu Hause, für sich alleine, trainieren zu können und die bereits erworbenen Fähigkeiten nicht ganz zu verlieren, spricht für sich.

Wir alle hoffen, dass wir bald wieder mit dem gewohnten Fußballtraining beginnen dürfen und somit „Rastelli-Normalität“ am Sportplatz einkehrt.

Trotz alledem wurde im Hintergrund bereits fleißig für unsere Internationalen Rastelli Cups im April und Juni geplant. Das heißt im Vorfeld in Deutschland und Österreich Vereine und deren Ansprechpartner suchen, Einladungen versenden, Fragen beantworten, bei Bedarf für Unterkunft sorgen, uvm. Das Echo ist sehr positiv, die Turniere ausgebucht, die Durchführbarkeit jedoch leider immer noch völlig unklar...

Ein herzlicher Dank an unsere Sponsoren!

Es freut uns daher besonders, dass unsere Sponsoren uns auch in dieser schwierigen Zeit die Treue halten, dafür einen herzlichen Dank. Ebenso an alle unsere zahlreichen Freunde, Fans und Gönner des Rastelli. Hoffentlich sehen wir uns bald wieder am Fußballplatz, bleibt gesund!

Eberschwanger Frischlinge

JUGENDRAUM 2.0

Auch die Feuerwehrjugend hat es momentan alles andere als leicht. Durch die ganzen Corona-Maßnahmen ist der Betrieb in der Nachwuchsabteilung stark eingeschränkt, bzw. ein Treffen der unter 10jährigen nicht erlaubt.

Erfreulicherweise hat es das Landesfeuerwehrkommando OÖ durchgebracht, dass zumindest die Feuerwehrjugend über 10 Jahren zu Ausbildungszwecken zusammenkommen darf. So kann sich der FF-Nachwuchs wieder zu gemeinsamen Übungen treffen und auch den Wissenstest machen, was durch die ganzen Covid-Maßnahmen eine große Herausforderung für das Ausbilder-Team der Feuerwehrjugend, angeführt von HBM Huber Christian, ist.

Durch den enormen Zugang vieler Kinder und Jugendlicher zur Feuerwehrjugend in den vergangenen 2 Jahren, wurde es auch notwendig, den Jugendraum auf Vordermann zu bringen. So wurden nicht nur die Wände geweißelt, sondern der Raum wurde auch mit einer Internetverbindung samt Rechner und Drucker ausgestattet, um eine zeitgemäße Ausbildung des Feuerwehrnachwuchses gewährleisten zu können.

Neues von der Hundeschule Eberschwang

Die Wintermonate ließen die Trainer der ÖHV-Hundeschule-Eberschwang nicht kalt. Trotz eisiger Kälte und Minusgraden, trainierten die Hundeführer und Hunde im Einzeltraining.

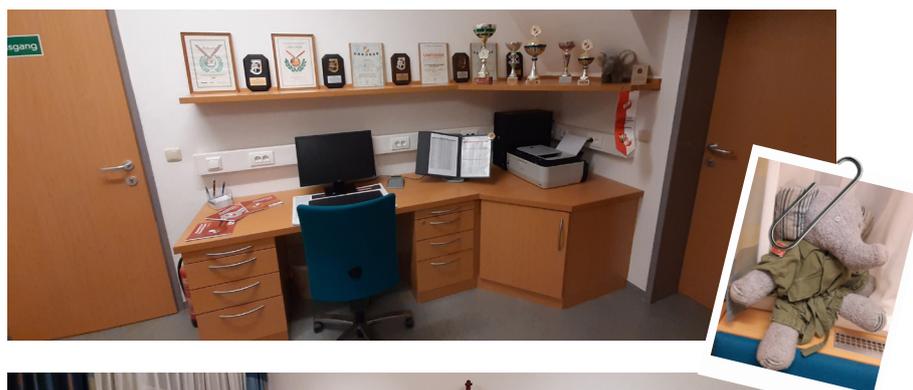
Trotz weiterhin ausfallender Seminare und Fortbildungen stand die Entwicklung des Teams nicht still und so konnten Anfang dieses Jahres drei neue Vereinstrainer hinzugewonnen werden.

Heinz M., Katrin S. und Ines A. konnten ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis stellen und somit die Vereinstrainer-Prüfung erfolgreich abschließen.



Momentan sind 41 Kinder- und Jugendliche bei den „Eberschwanger Frischlingen“ dabei, was uns alle sehr stolz macht. Als Feuerwehr würden wir uns natürlich sehr freuen, wenn sich noch Kinder bei uns melden würden, damit wir dann mit Vollgas aus dem hoffentlich bald endenden Lockdown starten können.

Dass dabei der Spaß nicht zu kurz kommt garantieren wir euch!



Die ÖHV-Hundeschule-Eberschwang erfreut sich über die Verstärkung und wartet nun darauf, dass angelesenes Wissen an die Vereinsmitglieder weiter zu geben.

Die Hundeschule Eberschwang und ihr Team freuen sich auf ihre Vereinsmitglieder, wenn es wieder erlaubt ist, gemeinsam zu trainieren.



Regionalität? Wichtiger als je zuvor!



Abholservice bei den Eberschwanger Wirten

Wirt´z Moarhof

 +43 7753 2087

Abholservice SA und SO Mittag

Wirt z´Straß

 +43 7753 2798

Abholservice SO Mittag
Unter der Woche auf Bestellung

Skiliftgasthaus Raben- gruber

 +43 7753 2711

Abholservice MI Mittag

Kirchenwirt Eber- schwang

 +43 7753 2026

Kein Abholservice

Pizzeria Eberschwang

 +43 7753 31 250

Abholservice SO bis DO und FR und SA
Lieferservice möglich

ITSonline - Thomas Schwendner

Ich bin Thomas Schwendner aus Eberschwang. Die IT verfolgt mich schon seit meiner Kindheit und lässt mich auch nicht mehr los. Ich beschäftige mich daher seit über 20 Jahren beruflich in diesem Tätigkeitsfeld (zunächst bei AI, später bei der Fa. Infotech in Ried).

Diese Leidenschaft und die Motivation meine Zeit für Beruf und Familie bestmöglich zu nutzen, haben mich dazu bewogen, mit meiner im Jänner 2021 gegründeten Firma ITSonline den Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen.

Meine Erfahrungen haben mir gezeigt, dass die IT häufig halbherzig auf die individuellen Bedürfnisse des Nutzers abgestimmt ist und der Kunde dann wenig Freude damit hat. Da die EDV-Welt recht komplex ist, schnüre ich als kleiner regionaler IT-Dienstleister ein individuelles Paket für die Anliegen meiner Kunden und Sorge dafür, dass diese sich auf ihre IT verlassen können und dauerhaft Freude damit haben.

Ich biete an:

- Kompetente Schnittstelle zwischen dem Internetanbieter und Haus-IT
- Unterstützung bei der Auswahl von geeigneten Endgeräten samt Zubehör
- Komplette Einrichtung von HomeOffice-Lösungen
- Wartung Ihrer IT und Behebung von EDV-Problemen
- Sicherheit durch Virenschutz und Kindersicherung
- zuverlässige Datensicherung

In den nächsten Wochen erfolgt in Teilen unserer Gemeinde der Ausbau eines modernen und schnellen Glasfasernetzes. Ein idealer Zeitpunkt, um die eigene Haus-IT fit zu machen.

Wir suchen Regionalität!

Du verkaust regionale Produkte ab Hof oder man kann deine Produkte woanders kaufen?
Dann melde dich bei uns!
Wir stellen eine Liste aller regionalen Anbieter zusammen!

Firma Uniwood

Holzbriketts zu verkaufen

Erhältlich in:

1 Papiersack à 16 kg	€ 3,20
1 Palette à 256 kg (16 Säcke)	€ 50,-
1 Container à 450 kg (lose)	€ 81,-

Preise incl. MwSt.

Abholung möglich

Mo - Do von 7:00 - 15:00
Fr von 7:00 - 13:00

Firma Uniwood GmbH, 4906 Eberschwang 81
Tel: +437753 35 853



Kontakt:

Thomas Schwendner
Kellermannstr. 18
4906 Eberschwang

tel:
+43 650 332 32 16

mail:
thomas.
schwendner@
itsonline.at

web:
www.itsonline.at

Erhebungsblatt für Schwimmbecken und Hallenbäder

Die nächste Badesaison steht vor der Tür
Bitte nicht vergessen das Erhebungs-
blatt für Ihren Pool auszufüllen
Wenn Sie das Erhebungsblatt für Ihren Pool
bzw. für Ihr Hallenbad noch nicht ausgefüllt

und unterfertigt am Gemeindeamt abgege-
ben haben, bitten wir dies umgehend nachho-
len! Wenn die Daten vom Vorjahr noch aktuell
sind, ist eine neuerliche Abgabe nicht nötig!

ERHEBUNGSBLATT FÜR SCHWIMMBECKEN UND HALLENBÄDER

Eigentümer:

Anschrift:

Telefonnummer:

Genaues Ausmaß:

Schwimmbecken: Volumen.....

Hallenbad: Volumen.....

Jahr der Errichtung:

Befüllung:

Wasser vom: eigenen Brunnen

Ortswasser – Hausanschluss

Ortswasser – Hydrant (Feuerwehr)

Bei Änderung der Befüllart verpflichte ich mich dies umgehend am Gemeindeamt zu melden!

Anmerkung:

.....

.....

Datum:

.....

Unterschrift der Eigentümer



Marktgemeindeamt Eberschwang, 4906 Eberschwang Nr. 93 / ☎ 07753/2255

Wir stellen uns vor



©Bild: Johann Hammerer

Monika Mayr

Buchhaltung

Seit 10 Jahren auf der Gemeinde tätig.

Aufgabengebiet:

Wasser-, Kanal-, Abfallgebühren, Mülltonnen, Pools, Buchhaltung, Kindergartenwesen, Schul-, Kindergarten- und Sportausschuss



+43 7753 2255 18



mayr.monika@eberschwang.ooe.gv.at

Volksschule

Seit 14 Jahren in der Volksschule tätig.

Aufgabengebiet:
Reinigung



+43 7753 2009-3



s412051@schule-ooe.at



©Bild: Johann Hammerer

Gabi Lughofer